**PRESSEINFORMATION**

Ulm, 15. April 2021

**Albert Einstein Discovery Center: And the Winner is …**

**Klares Besuchervotum in der Ausstellung – Offizieller Wettbewerb wird vorbereitet**

**Wenn es nach den Besuchern der Ausstellung von Studentenentwürfen für das künftige Albert Einstein Discovery Center ginge, gäbe es bereits drei eindeutige Favoriten. Knapp 400 Stimmen wurden während der Ausstellung im Forum der Sparkasse Ulm vom 15. Februar bis 31. März abgegeben, mehr als die Hälfte davon entfielen auf drei der Entwürfe von Studierenden des Masterstudiengangs Architektur der Hochschule für Technik in Stuttgart. Klar vorne lag mit 23 Prozent der Entwurf von Stefan Tolksdorf, gefolgt von Anja Seuchz-Wirth (17,3 Prozent) und Özkan Özkapaci (17 Prozent). Alle Entwürfe können weiterhin auch in der virtuellen Ausstellung unter https://einstein.center/aktionen/ angesehen werden. „Unser Dank geht an alle Beteiligten und die Hochschule für Technik, vor allem auch für die Geduld, die sie mit uns hatten. Schließlich musste die Eröffnung wegen Corona gleich zweimal verschoben werden. Das hat für deutlich mehr Aufwand gesorgt, der sich am Ende aber wirklich gelohnt hat“, so Nancy Hecker-Denschlag, Vorsitzende des Albert Einstein Discovery Center e. V.**

So hat die Ausstellung wertvolle Impulse für die weiteren Aktivitäten gegeben: „Die Arbeiten der Studenten und insbesondere auch der Austausch mit dem Ulmer Baubürgermeister Tim von Winning sowie Peter Rimmele, Abteilungsleiter für die Stadtplanung in der Innenstadt, haben uns viele wichtige Informationen über die möglichen Standorte für das Albert Einstein Discovery Center geliefert.“ Diese sollen nun auch in die Vorbereitungen für den offiziellen Architektenwettbewerb einfließen. „Hier war die Ausstellung ein direkter Weckruf. Denn sie hat uns klar gemacht, dass eine Unmenge an Arbeit bevorsteht, damit solch ein Wettbewerb überhaupt erfolgreich umgesetzt werden kann“, so Nancy Hecker-Denschlag.

Aus Sicht des Gastgebers Sparkasse Ulm war die Ausstellung ebenfalls ein voller Erfolg: „Viele Besucher kamen ganz gezielt und haben sich die Exponate oft lange und interessiert angeschaut. Allgemein kam die Ausstellung richtig gut an und wir sind froh, dass wir als Sparkasse Ulm dem Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V. hier in unseren Räumlichkeiten eine Plattform bieten konnten“, so das Fazit von Pressesprecher Boris Fazzini.

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontaktdaten:**Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V.Vorsitzende: Dr. Nancy Hecker-DenschlagBessererstraße 13-15 – 89073 UlmTel.: +49 731 9642 8181info@einstein.center – https://einstein.center | **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:**Press’n’Relations GmbH – Uwe PagelMagirusstraße 33 – 89077 UlmTel.: +49 731 962 87-29 upa@press-n-relations.de – https://press-n-relations.de |

**Über den Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V.**Am 14. März 1879 wurde Albert Einstein in Ulm geboren. Die Stadt gedenkt Albert Einstein zwar immer wieder in verschiedener und vielfältiger Art und Weise. Allerdings fehlt Ulm als Geburtsstadt Einsteins bisher eine öffentliche Einrichtung, die den bekanntesten Physiker aller Zeiten und berühmtesten Sohn der Stadt angemessen würdigt. Dies will der "Albert Einstein Discovery Center Ulm e.V." ändern. Gegründet wurde der Verein im September 2016 von Bürgerinnen und Bürgern aus Ulm und Umgebung. Neben Frau Dr. Nancy Hecker-Denschlag als erste Vorsitzende ist Prof. Dr. Joachim Ankerhold von der Universität als zweiter Vorsitzender mit im Vorstand. Der Verein, hat es sich zum Ziel gesetzt, eine öffentliche Einrichtung zu schaffen, die Einsteins Bedeutung für Wissenschaft und Technik im Alltag für Bürgerinnen und Bürger in Form einer Erlebniswelt erfahrbar macht. Das Vorhaben sieht eine Einrichtung vor, die eine umfassende, moderne, interaktive und multimediale Gesamtschau präsentiert zu Leben und Werk Albert Einsteins in Verbindung mit der Geschichte Ulms, Einsteins Theorien in aktueller Technik und die Umsetzung technischer Phänomene in Experimentierstationen im Science Center.